

Vormärz: Hambacher Fest 1832

Das Hambacher Fest war die bedeutendste demokratische Aktion zwischen Julirevolution von 1830 und der Revolution von 1848.

Schloss Hambach liegt in der Pfalz, die nach dem Wiener Kongress an Bayern gefallen war, was zur Unzufriedenheit mit Bayern geführt hatte.

Die allgemeine Unzufriedenheit mit der Politik der Monarchen war gewachsen. Die Journalisten Siebenpfeiffer und Wirth organisierten das Hambacher Fest, etwa 30.000 Menschen begaben sich auf das Schloss Hambach. Sie forderten die deutsche Einheit sowie Freiheit und Demokratie, Volkssouveränität und religiöse Toleranz. Sie schwangen schwarz-rot-goldene Trikoloren. Man drückte seine Solidarität mit dem polnischen Volk aus, das nach einem erfolglosen Aufstand gegen Russland zu einer russischen Provinz herabgedrückt worden war.

Auch jetzt reagierten die Monarchen mit Verfolgungen, sie verschärften die Karlsbader Beschlüsse.

Aufgaben

Basisaufgabe 1: Welche Forderungen wurden auf dem Hambacher Fest erhoben?

Basisaufgabe 2: Wie endete das Hambacher Fest?

Denkaufgabe 1: Weshalb ist das Hambacher Fest für die demokratische und nationale Tradition Deutschlands so wichtig? Begründe deine Meinung.

Denkaufgabe 2: Heute hängt vor dem Hambacher Schloss eine Fahne der Europäischen Union. Gehört das Hambacher Fest deiner Meinung nach in eine Tradition der europäischen Einigung mit dem Ziel der Gründung der Vereinigten Staaten von Europa? Begründe deine Meinung.

Fassung vom 15.02.2024
[Nach neuerer Fassung suchen](#)



Hambacher Schloss
Bild DEidG
[Vergrößerung](#)

[Epochenseite Restauration und Vormärz](#)

[Epochenraum 19. Jh.](#)

[Startseite](#)